

Ein Strategiepapier von Forrester  
Consulting im Auftrag von Google  
Dezember 2020

# Cloud-Arbeiter sind bei der Vorsorge für Krisenzeiten unverzichtbar: Deutschland im Fokus

Ergebnisse aus Deutschland für das Strategiepapier  
„Cloud-Arbeiter sind bei der Vorsorge für Krisenzeiten  
unverzichtbar“ vom Mai 2020



„Cloud-Arbeiter“ sind Informationsspezialisten, die mit ihren Browsern auf cloud-basierte Anwendungen zugreifen und einen jederzeitigen sowie orts- und geräteunabhängigen Zugriff auf Tools erwarten, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich sind.



84 % der IT-Entscheidungsträger aus Deutschland stimmen zu, dass die Bereitstellung eines jederzeitigen sowie orts- und geräteunabhängigen Zugriffs auf Unternehmensanwendungen nun von größter Bedeutung für das Unternehmen ist.

## Einleitung

Um in der Zeit der Unsicherheit und der Krisen zu überleben und erfolgreich zu sein, ist für führende Unternehmen die Nutzung von Cloud-Technologien und -Endpunkten wichtiger als je zuvor. Mit dem unerwarteten Auftreten der weltweiten Pandemie Anfang 2020 sahen sich Unternehmen auf der ganzen Welt mit der Tatsache konfrontiert, dass Remote-Arbeit nicht die Zukunft, sondern bereits die Gegenwart der Arbeit darstellt. Unternehmen, die ihre Mitarbeiter unterstützen können – an jedem Ort und zu jeder Zeit – haben eine optimale Ausgangsposition, um für Geschäftskontinuität zu sorgen und gleichzeitig die Mitarbeitererfahrung zu verbessern.

Im Januar 2020 hat Google bei Forrester Consulting eine Studie zur Untersuchung der Trends der Cloud-Technologie bei Angestellten in Auftrag gegeben. Forrester befragte 969 Entscheidungsträger im Bereich Informationstechnologie in Unternehmen (86 in Deutschland) sowie 1356 Informationsspezialisten auf der ganzen Welt (116 in Deutschland). Diese Momentaufnahme der Daten vor der Pandemie ergab, dass der Anteil der „Cloud-Arbeiter“ – eine Untergruppe der Informationsspezialisten, die mit ihren Browsern auf cloud-basierte Anwendungen zugreifen und einen jederzeitigen sowie orts- und geräteunabhängigen Zugriff auf Tools erwarten, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlich sind – aktuell 40 % der in Deutschland Beschäftigten ausmacht. Wir finden, dass IT-Unternehmen aus Deutschland im Hinblick auf ihren strategischen Fokus auf die Mitarbeitererfahrung in der heutigen Telearbeit-Umgebung führend in Europa sind. Trotz des stetigen Wachstums bei der Akzeptanz der Cloud in Deutschland ist noch Raum für weiteres Wachstum und ein langfristiges Bekenntnis, sich mit den für Beschäftigte in Deutschland spezifischen Themen zu befassen: Sicherheit und Performance. Heute ist eine Investition in Möglichkeiten zur Arbeit in der Cloud kein Luxus mehr, sondern eine Notwendigkeit zur Gewährleistung von Spitzenleistungen und Resilienz in disruptiven Umgebungen.

### WESENTLICHE ERKENNTNISSE

- › **Informationsspezialisten arbeiten zunehmend in der Cloud.** Sowohl in Deutschland als auch in ganz Europa sind vier von zehn (40 %) Informationsspezialisten Cloud-Arbeiter, die zur Erledigung ihrer Aufgaben mit einem Gerät intensiv Cloud-Apps und Browser nutzen. Während eines typischen Tags verbringen Informationsspezialisten in Deutschland etwa die Hälfte ihrer Zeit (49 %) an einem Gerät, mit dem sie Aufgaben über einen Webbrowser erledigen. Die Arbeit von Informationsspezialisten in Deutschland und in anderen Ländern ähnelt zunehmend denen der Cloud-Arbeiter.
- › **Unternehmen konzentrieren sich auf die Mitarbeitererfahrung und cloud-basierte Apps unterstützen sie dabei.** Mit der zunehmend remoten Arbeitswelt schätzen und priorisieren IT-Unternehmen in Deutschland die Bereitstellung einer attraktiven Mitarbeitererfahrung – die zudem sicher ist. IT-Entscheidungsträger in deutschen Unternehmen geben an, in Technologie zu investieren, die als hohe oder kritische Priorität für das nächste Jahr die Verbesserung der Endpunktsicherheit (90 %), der Mitarbeitererfahrung (85 %) und der Mitarbeiterproduktivität (84 %) zum Ziel hat. Damit liegen sie weit über den Durchschnittswerten für Europa (73 %, 69 % bzw. 71 %). Deutsche IT-Entscheidungsträger planen, zur Schaffung dieser Erfahrungen die Nutzung von cloud-basierten Lösungen zu erweitern.
- › **Unternehmen wenden sich der Cloud zu, damit ihre Mitarbeiter in der Lage sind, auf Krisen wirksam zu reagieren.** Mehr als acht von zehn (84 %) IT-Entscheidungsträgern aus Deutschland stimmen zu, dass die Bereitstellung eines jederzeitigen sowie orts- und geräteunabhängigen Zugriffs auf Unternehmensanwendungen nun von größter Bedeutung für das Unternehmen ist. Deutsche IT-Entscheidungsträger können mit einer Investition in Technologien zur Verbesserung der Endpunktsicherheit (90 %), der Zusammenarbeit (84 %) und der Automatisierung bestimmter Geschäftsprozesse (76 %) cloud-basierte Strategien zur Förderung der Resilienz nutzen.

# Informationsspezialisten arbeiten zunehmend in der Cloud

## AKTUELLE UNTERSTÜTZUNG DER CLOUD-ARBEITER VON MORGEN

Die COVID-19-Pandemie hat die Tendenz der Arbeitswelt hin zur Remote-Arbeit in Deutschland und auf der ganzen Welt beschleunigt. Remote-Arbeit ist heute für die Geschäftskontinuität und die Mitarbeiterbindung unerlässlich.<sup>1</sup> Telearbeiter wenden sich zur Erledigung ihrer Aufgaben immer mehr cloud-basierten Lösungen zu. Um diese mobil arbeitenden Informationsspezialisten zu unterstützen, müssen sie von den Unternehmen für den Erfolg fit gemacht, d. h. mit cloud-basierten Tools ausgestattet werden, die ein flexibles und agiles Arbeiten ermöglichen – sowohl zeit- als auch ortsunabhängig.

Cloud-Arbeiter in Deutschland und auf der ganzen Welt werden zu einem immer wichtigeren Teil der Belegschaft und die Nutzung der Cloud steigt sogar noch weiter. Die Befragung von Informationsspezialisten und IT-Entscheidungsträgern weltweit, sowie von 86 IT-Entscheidungsträgern und 116 Informationsspezialisten in Deutschland, ergab folgendes Bild:

- **Informationsspezialisten werden zu Cloud-Arbeitern.** In Deutschland sind 40 % der Informationsspezialisten Cloud-Arbeiter. Dieser Wert liegt höher als der weltweite Durchschnitt von 37 % (siehe Abbildung 1). Cloud-Arbeiter machen nicht nur einen beträchtlichen Anteil der Belegschaft aus. Diese Studie von Forrester hat sogar ergeben, dass Informationsspezialisten mit größerer Wahrscheinlichkeit als Cloud-Arbeiter arbeiten. Während eines typischen Tags verbringen Informationsspezialisten in Deutschland etwa die Hälfte ihrer Zeit (49 %) an einem Gerät, mit dem sie Aufgaben über einen Webbrowser erledigen (siehe Abbildung 2). Damit liegen sie fast gleichauf mit Cloud-Arbeitern in Deutschland (60 %).
- **Es gibt ein stetiges Wachstum bei der Nutzung cloud-nativer Anwendungen in Deutschland.** Insbesondere in Deutschland sind IT-Entscheidungsträger bereit und willens, ihre Mitarbeiter mit den cloud-basierten Tools auszustatten, die diese wünschen oder benötigen. Nahezu acht von zehn der Befragten aus Deutschland gaben an, dass ihre Unternehmen bereit sind, die Nutzung cloud-basierter Anwendungen durch ihre Mitarbeiter im nächsten Jahr auszuweiten (77 %), wodurch sie Europa (67 %) hinter sich lassen würden.

Abbildung 1



**40 % der Informationsspezialisten in Europa und Deutschland arbeiten in der Cloud.**

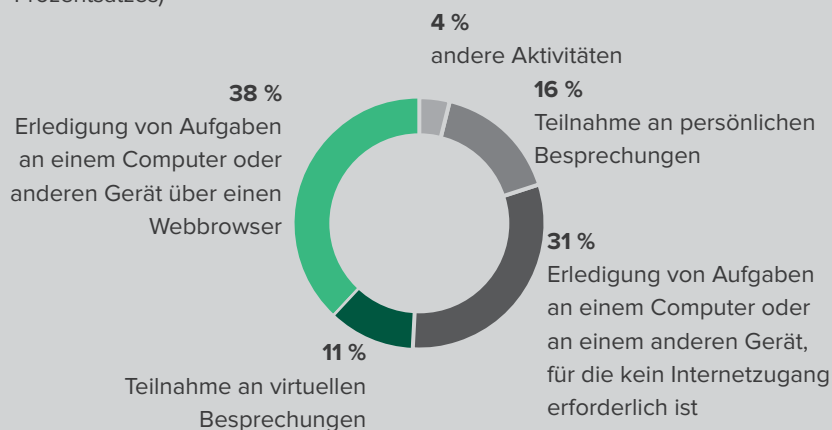
### Cloud-Arbeiter:

1. **Nutzen für die Arbeit ein Notebook und/oder Tablet.**
2. **Nutzen täglich Cloud-Apps.**
3. **Verbringen mindestens 37,5 % der täglichen Arbeitszeit (ca. 3/8 Stunden) mit der Erledigung von Aufgaben über einen Webbrowser oder der Teilnahme an virtuellen Besprechungen.**

Basis: 496 Informationsspezialisten in Unternehmen in der EMEA-Region, die mindestens einmal pro Woche Cloud-Anwendungen nutzen, einschließlich 116 Informationsspezialisten in Unternehmen in Deutschland  
Quelle: Studie im Auftrag von Google, durchgeführt im Januar 2020 von Forrester Consulting

Abbildung 2

„Wie viel Zeit eines typischen Tags in Ihrer derzeitigen Funktion verbringen Sie aktuell prozentual mit den folgenden Aktivitäten?“ (Anzeige des mittleren Prozentsatzes)



Basis: 116 Informationsspezialisten in Unternehmen in Deutschland  
Quelle: Studie im Auftrag von Google, durchgeführt im Januar 2020 von Forrester Consulting

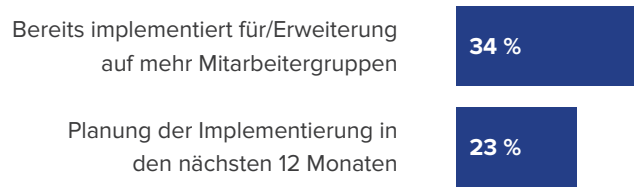


**Informationsspezialisten in Deutschland verbringen 49 % ihrer Gerätezeit mit der Arbeit über einen Browser oder in virtuellen Besprechungen.**

- › **Das Interesse an cloud-nativen Geräten wächst.** Deutsche Unternehmen erweitern zudem die Nutzung cloud-nativer Geräte. Mehr als die Hälfte der IT-Entscheidungsträger in Deutschland (57 %) gaben an, ihre Unternehmen haben entweder cloud-basierte Computer für ihre Mitarbeiter implementiert, oder sie planen dies für die nächsten 12 Monate. In diesem Sinne ergab sich, dass ein Drittel (33 %) der Informationsspezialisten in Deutschland cloud-native Computer nutzt – damit liegen sie gleichauf mit ganz Europa (siehe Abbildung 3).

**Abbildung 3: Steigende Nutzung von mit der Cloud verbundenen Geräten**

„Welche der folgenden Ansätze entsprechen der Akzeptanz oder Bereitschaft der Akzeptanz seitens Ihres Unternehmens von cloudbasierten Computern für Ihre Mitarbeiter?“



Basis: 86 Entscheidungsträger im Bereich Technologie in deutschen Unternehmen, welche die Geräte der Mitarbeiter sowie die Cloud-Anwendungen überwachen  
 Quelle: Studie im Auftrag von Google, durchgeführt im Januar 2020 von Forrester Consulting

**UNTERNEHMEN KONZENTRIEREN SICH AUF DIE MITARBEITERERFAHRUNG UND DIE PERFORMANCE UND CLOUD-BASIERTE APPS UNTERSTÜTZEN SIE DABEI**

Die Mitarbeitererfahrung ist aus gutem Grund zu einem viel diskutierten Thema geworden: Zufriedene Mitarbeiter sorgen für zufriedene Kunden und Mitarbeiterengagement erhöht nicht nur die Produktivität, sondern auch die Kreativität.<sup>2</sup> Mit der zunehmend aus der Ferne arbeitenden Belegschaft schätzen und priorisieren IT-Entscheidungsträger in Deutschland insbesondere die Gewährleistung einer positiven Mitarbeitererfahrung.

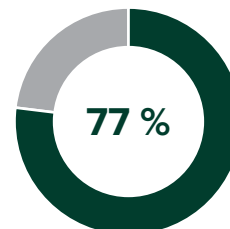
Entscheidungsträger in deutschen Unternehmen sind ihren Kollegen in europäischen Unternehmen weit voraus, was die Aufmerksamkeit für die Mitarbeitererfahrung und das Kundenerlebnis betrifft. Zu den wichtigsten Prioritäten für deutsche Unternehmen gehört die Investition in Technologie, welche die Verbesserung der Mitarbeitererfahrung (85 %), der Mitarbeiterproduktivität (84 %) und des Kundenerlebnisses (84 %) zum Ziel hat. Um dies zu erreichen, unternehmen deutsche Firmen große Anstrengungen, um ihre Mitarbeiter mit sicheren Cloud-Technologien auszustatten.

Eine Strategie, mit der die Cloud in den Mittelpunkt gerückt wird, reagiert auf strategische Prioritäten und die Bedürfnisse und Präferenzen von Informationsspezialisten. Informationsspezialisten in Deutschland sind von einem universellen Zugriff abhängig: Die meisten deutschen Informationsspezialisten (77 %) betrachten die Möglichkeit, auf Dateien und Softwareanwendungen des Unternehmens von jedem Ort und Gerät aus zuzugreifen, als äußerst wichtig. Die Mehrzahl (62 %) erledigt die Arbeit gerne einfach über ihren auf einem beliebigen Gerät installierten Browser (siehe Abbildung 4). Deutsche Informationsspezialisten tendieren bereits dazu, sich auf den Browser zu verlassen; mehr als die Hälfte (59 %) nutzen standardmäßig browser-basierte Anwendungen, wenn sie eine Aufgabe erledigen.

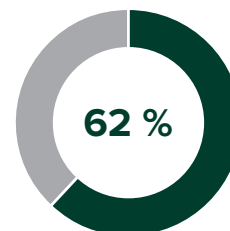


Durchschnitt der Informationsspezialisten, die cloud-native Computer nutzen:  
**Deutschland: 33 %**

**Abbildung 4: Anforderungen an die und Einstellungen der Geräte von Informationsspezialisten**



betrachten die „Möglichkeit, auf Dateien und Softwareanwendungen des Unternehmens von jedem Ort und Gerät aus zuzugreifen,“ als äußerst wichtig



stimmen zu/stimmen voll und ganz zu, dass sie ihre Arbeit gerne einfach über einen auf einem beliebigen Gerät installierten Browser erledigen

Basis: 116 Informationsspezialisten in Unternehmen in Deutschland  
 Quelle: Studie im Auftrag von Google, durchgeführt im Januar 2020 von Forrester Consulting

# Unternehmen wenden sich der Cloud zu, damit ihre Mitarbeiter in der Lage sind, auf Krisen wirksam zu reagieren

IT-Entscheidungsträger erkennen, dass eine Steigerung ihrer Performance und des Werts für die Kunden mit der Stärkung der Mitarbeiter beginnt. IT-Entscheidungsträger migrieren in die Cloud und ermöglichen damit der Belegschaft, effizient und flexibel auf krisenhafte Ereignisse zu reagieren. In Zeiten unsicherer Geschäftsumgebungen und in Krisen sind Unternehmen, welche die Mitarbeiterproduktivität durch sichere, cloud-basierte Endgeräte unterstützen können, optimal positioniert, um die Erfahrung, Produktivität und Resilienz der Mitarbeiter zu verbessern. 85 % der deutschen IT-Entscheidungsträger betrachten bei ihren Entscheidungen zu Geräten und Geschäftsanwendungen die Mitarbeitererfahrung als oberste Priorität. Ihre strategischen Prioritäten bewegen sie dabei anhand folgender Maßnahmen zur Cloud:

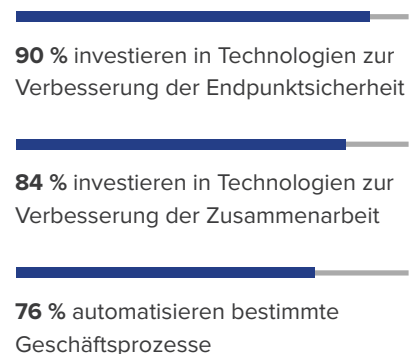
- **Planung für eine Migration in die Cloud.** Die öffentliche Cloud wächst stetig und die meisten (82 %) deutschen IT-Entscheidungsträger geben an, dass ihre Unternehmen entweder eine Strategie verfolgten, mit der die Cloud in den Mittelpunkt gerückt wird, oder dass sie die Cloud priorisierten. 57 % davon priorisieren die Cloud, während sie für ganz wenige geschäftliche Bereiche noch eine lokale Infrastruktur vorhalten. Dies zeigt ein noch größeres Wachstumspotenzial für die Cloud. Darüber hinaus geben Führungskräfte an, dass aktuell auf 60 % der Anwendungen in deutschen Unternehmen über einen Browser zugegriffen werden kann. Und 84 % der IT-Entscheidungsträger aus Deutschland geben an, dass ihre Unternehmen planen, bis Ende 2021 alle Mitarbeiter mit einem cloud-basierten Zugriff auf Geschäftsanwendungen auszustatten. Fast acht von zehn (77 %) der deutschen IT-Entscheidungsträger übernehmen bei Implementierungen neuer Technologien eine Architektur, welche die Cloud in den Mittelpunkt stellt.
  - **Annahme von Herausforderungen, um alle Vorteile von Cloud-Investments besser zu verstehen.** Selbst mit dem stetigen Wachstum der Cloud in Deutschland müssen noch viele Anstrengungen unternommen werden, um Geschäftsanwendungen über die Cloud zugänglich zu machen. Es fällt auf, dass nahezu alle (94 %) IT-Entscheidungsträger aus Deutschland zustimmen, dass trotz der erfolgreichen Migration einiger wichtiger Anwendungen in die Cloud „noch viele Anstrengungen unternommen werden müssen“.
- Die wichtigsten Einwände bezüglich der Mitarbeiterproduktivität sind laut den deutschen IT-Entscheidungsträgern die Sicherheit (56 %), die Geschwindigkeit und die Performance (40 %). Die Gewährleistung von Sicherheit und einer hohen Leistungsfähigkeit ist zentral für Unternehmen und ihre Cloud-Arbeiter: 77 % der Mitarbeiter in Deutschland finden, dass die Fähigkeit, Probleme zu lösen, ohne dabei an Produktivität einzubüßen, wichtig ist, wenn über die Technologien nachgedacht wird, mit denen sie arbeiten.
- **Nutzung der Cloud-Vorteile, um auf Krisen vorbereitet zu sein.** 84 % der deutschen IT-Entscheidungsträger stimmen zu, dass die Bereitstellung eines jederzeitigen sowie orts- und geräteunabhängigen Zugriffs auf Unternehmensanwendungen nun *von größter Bedeutung für das Unternehmen ist*. Unternehmen müssen ihr Engagement zur Stärkung der Mitarbeiter mit Cloud-First-Lösungen fortführen – und dies auf eine sichere und effiziente Weise, ohne Spitzenleistungen zu behindern.

IT-Entscheidungsträger müssen cloud-basierte Strategien zur Förderung der Resilienz nutzen. Dazu müssen sie Initiativen priorisieren, die eine Spitzenleistung liefern, während auf Sicherheitsbedenken angemessen reagiert wird. Dies beinhaltet Investitionen in Technologien zur Verbesserung der Endpunktsicherheit (90 %), der Zusammenarbeit (84 %) und der Automatisierung bestimmter Geschäftsprozesse (76 %) (siehe Abbildung 5).

85 % der IT-Entscheidungsträger aus Deutschland betrachten bei ihren Entscheidungen zu Geräten und Geschäftsanwendungen die Mitarbeitererfahrung als oberste Priorität.

Abbildung 5

## Prioritäten der IT-Initiative („hoch“ und „kritisch“)



Basis: 86 Entscheidungsträger im Bereich Technologie in deutschen Unternehmen, welche die Geräte der Mitarbeiter sowie die Cloud-Anwendungen überwachen  
Quelle: Studie im Auftrag von Google, durchgeführt im Januar 2020 von Forrester Consulting

# Wichtige Empfehlungen

Unternehmen in Deutschland wechseln zu Arbeitsumgebungen in der Cloud. Tatsächlich können vier von zehn Informationsspezialisten in Deutschland bereits als Cloud-Arbeiter angesehen werden, die bei der täglichen Arbeit hoch vernetzt sind und intensiv den Browser nutzen. Die meisten anderen Informationsspezialisten versuchen, die Probleme zu lösen, die Cloud-Arbeiter bereits gelöst haben. Und IT-Entscheidungsträger aus Deutschland verfolgen nun häufiger einen Cloud-First-Ansatz beim Aufbau der Architektur von Technologielösungen für ihre Belegschaft. Die von Forrester durchgeführte Befragung von Mitarbeitern und HR-Entscheidungsträgern in Deutschland zur Arbeit in der Cloud ergab eine Reihe wichtiger Empfehlungen:



## **Nutzung der Cloud zur Erfüllung bestimmter Anforderungen der Mitarbeiter.**

Informationsspezialisten in Deutschland teilen viele der Bedürfnisse und Wünsche von Cloud-Arbeitern; sie sind lediglich noch nicht auf dem gleichen Nutzungslevel angekommen. Die Herausforderungen der heutigen Zeit – z. B. die COVID-19-Pandemie und der Klimawandel – treiben Unternehmen in eine Zukunft, in der zunehmend remote gearbeitet wird. Die Migration des Technologie-Stacks von Informationsspezialisten in die Cloud erfüllt gleichzeitig ihre gegenwärtigen wie auch ihre zukünftigen Bedürfnisse.



## **Übergang von einer Richtlinie für Remote-Arbeit auf eine für eine ortsunabhängige Arbeit.**

Die COVID-19-Krise hat quasi aus der Not heraus eine Neubewertung der Remote-Arbeit-Richtlinien herbeigeführt. Die Auswirkungen werden jedoch längerfristig sein; die Daten von Forrester zeigen, dass 48 % der Entscheidungsträger eine dauerhaft höhere Rate an Vollzeitmitarbeitern, die remote arbeiten, erwarten und die meisten Unternehmen werden sich für ein wie auch immer geartetes Hybridmodell entscheiden.<sup>3</sup> Warum? Weil das systemische Risiko der Welt steigt, was vor allem an Klimawandel, Pandemien und politischen Risiken liegt. Aber es gibt auch andere Gründe: Die Anwerbung der besten Talente mit speziellen Schlüsselkompetenzen (z. B. künstliche Intelligenz) erfordert eine konkurrenzfähige Positionierung, was eine ortsunabhängige Arbeit einschließt. In der Zukunft gilt es, eine Strategie zu entwickeln, mit der proaktiv bestimmt wird, welche Rollen remote funktionieren, welche Technologien dazu benötigt werden und wie sich jeder Mitarbeiter ortsunabhängig als gleichberechtigter Teilnehmer fühlen kann.



## **Analyse der Einsatzmöglichkeiten für die Cloud aus der Perspektive der Mitarbeitererfahrung.**

Bei der Erstellung eines Geschäftsplans für Investitionen in Technologien zur Arbeit in der Cloud sollte die Mitarbeitererfahrung direkt in die Analyse einfließen. Um wie viel größer kann das Engagement, die Konzentrationsfähigkeit und die Produktivität Ihres Mitarbeiters in einer Cloud-Arbeitsumgebung sein? Die überragende Mehrzahl der Informationsspezialisten in Deutschland schätzt zum Beispiel den Zugriff auf Anwendungen und Dateien von einem beliebigen Gerät aus, was ihren Komfort steigert.



**Integrierte IT-Grundfunktionen und Mitarbeitererfahrung.** In der Vergangenheit betrachtete man Mitarbeitererfahrung und IT als unvereinbar. Nun sehen wir, dass Mitarbeiter und IT-Entscheidungsträger in Deutschland bestimmte wichtige Ziele teilen: Die Möglichkeit der ortsunabhängigen Arbeit und ein hohes Sicherheitsniveau sind beiden Gruppen wichtig. Cloud-Arbeit ergänzt eine Reihe von zentralen IT-Prioritäten: Sicherheit, Geschäftskontinuität und Resilienz sowie Mitarbeiterproduktivität usw. Achten Sie auf Win-Win-Situationen, bei denen sowohl die Mitarbeiter als auch die IT profitieren.

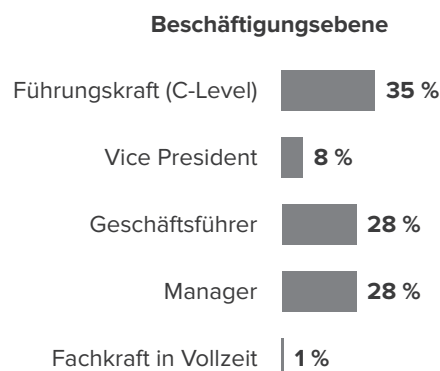
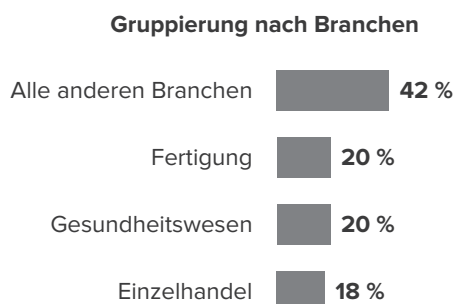
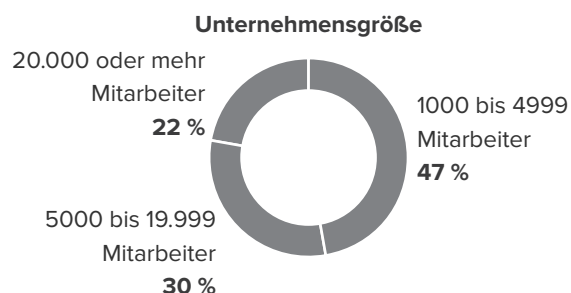
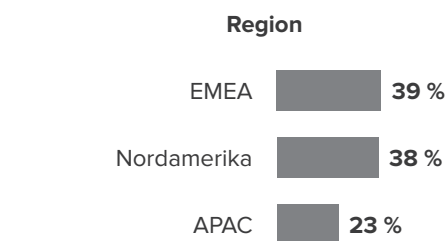
# Anhang A: Methodik

Für diese Studie hat Forrester eine Umfrage unter zwei Zielgruppen durchgeführt, um zu evaluieren, wie sich die Bedürfnisse von mit Technologie befassten Mitarbeitern verändern und wie Entscheidungsträger planen, diese Bedürfnisse zu erfüllen. Die erste Zielgruppe umfasste 969 Entscheidungsträger im Bereich Technologie in Unternehmen, welche die Geräte der Mitarbeiter sowie die Cloud-Anwendungen überwachen (382 in Europa und 86 in Deutschland). Die Befragten waren Entscheidungsträger im Bereich IT sowie Mitarbeiter, die Entscheidungen über die Geräte und Anwendungen, die ihre Kollegen zur eigenständigen Arbeit und zur Zusammenarbeit nutzen, selbst treffen oder die auf solche Entscheidungen Einfluss nehmen. Die zweite Zielgruppe umfasste 1356 Informationsspezialisten in Unternehmen auf der ganzen Welt, die mindestens einmal pro Woche Cloud-Anwendungen nutzen (496 in Europa, 116 in Deutschland, was 47 Cloud-Arbeiter in Deutschland einschließt).

Die Mitwirkenden erhielten zum Dank für ihre Teilnahme an der Befragung eine kleine Anerkennung. Die Studie begann im Dezember 2019 und wurde im Januar 2020 abgeschlossen.

# Anhang B: Demografie/Daten

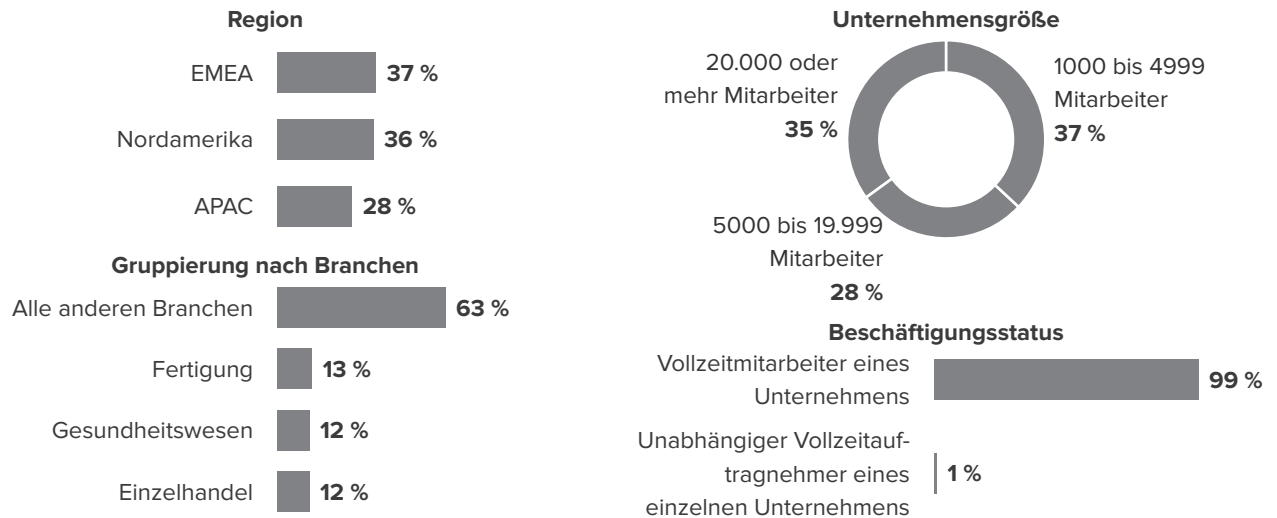
## ENTSCHEIDUNGSTRÄGER



Basis: 969 Entscheidungsträger im Bereich Technologie in Unternehmen, welche die Geräte der Mitarbeiter sowie die Cloud-Anwendungen überwachen

Quelle: Studie im Auftrag von Google, durchgeführt im Januar 2020 von Forrester Consulting

## MITARBEITER



Basis: 1356 Informationsspezialisten in Unternehmen auf der ganzen Welt, die mindestens einmal pro Woche Cloud-Anwendungen nutzen.  
Quelle: Studie im Auftrag von Google, durchgeführt im Januar 2020 von Forrester Consulting

## Anhang C: Ergänzendes Material

### THEMENVERWANDTE MARKTFORSCHUNGEN VON FORRESTER

„The Real Value Of Work“, Forrester Research Inc., 23. September 2020

„The Employee Experience Bill Of Rights In The Era Of AI And Automation“, Forrester Research, Inc., 5. Dezember 2019.

„Predictions 2020: Employee Experience“, Forrester Research, Inc., 31. Oktober 2019.

## Anhang D: Anmerkungen

<sup>1</sup> Quelle: „The State Of Remote Work, 2020“, Forrester Research, Inc., 6. Juli 2020.

<sup>2</sup> Quelle: „The Real Value Of Work“, Forrester Research, Inc., 23. September 2020.

<sup>3</sup> Quelle: Forrester Analytics Business Technographics® Priorities And Journey COVID-19 Recontact Survey, 2020.

Die vollständigen Ergebnisse dieser Studie finden Sie in dem von Google in Auftrag gegebenen Strategiepapier mit dem Titel „Cloud-Arbeiter sind bei der Vorsorge für Krisenzeiten unverzichtbar“

**Projektleitung:**  
Cynthia Hicks,  
Market Impact Consultant

**Studienbeitrag:**  
Forrester CIO Group

### ÜBER FORRESTER CONSULTING

Forrester Consulting bietet unabhängige und objektive, auf Forschungsergebnisse gestützte Beratungsdienstleistungen und hilft Führungskräften dabei, ihre Unternehmen zum Erfolg zu führen. Die Beratungsdienste von Forrester reichen von kurzen Strategiesitzungen bis hin zu kundenspezifischen Projekten. Im direkten Austausch mit Ihnen unterstützen Forschungsanalytiker Sie mit ihrem Fachwissen bei Ihren spezifischen geschäftlichen Herausforderungen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.forrester.com/consulting](http://www.forrester.com/consulting).

© 2020, Forrester Research, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Jede unbefugte Vervielfältigung ist strengstens untersagt. Die Informationen basieren auf den besten verfügbaren Quellen. Die hier dargelegten Meinungen sind Momentaufnahmen und können sich ändern. Forrester®, Technographics®, Forrester Wave, RoleView, TechRadar und Total Economic Impact sind Marken von Forrester Research, Inc. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen. Weitere Informationen finden Sie auf [forrester.com](http://forrester.com). [E-49483]